

Gemeinsame Rettungsübung des ASB OV-West mit der FFW Rissen auf dem Schulcampus Rissen

Übung am 24.10.2018 im L-Gebäude der STS Rissen

Teilnehmer:

ASB OV-West (Arbeiter Samariter Bund Ortsverein West) mit 22 Personen

FFW Rissen (Freiwillige Feuerwehr Rissen) mit 15 Personen

Falldarsteller: 29 Personen, bestehend aus Schulsanitätern, Schülerinnen und Schülern und ASB-Freiwilligen.

Szenario: Gasexplosion in einem Fachraum im 3. OG, mit starker Rauchentwicklung, mehrere Verletzte

Die Falldarsteller wurden eine Stunde vor Übungsbeginn je nach Verletzungsart von Schock, Prellungen, Schürfwunden, Verbrennungen bis hin zu Amputationen geschminkt. Neben den sehr motivierten Darstellern wurden auch einige Wiederbelegungspuppen verteilt. 😊

Einteilung der Falldarsteller nach PRIOR Kategorisierung (Einteilung der Personen nach Verletzungsgrad).

Übung: Lagesondierung, Sichtung, Rettung und Erstversorgung

Dauer: 100 Minuten.

Ablauf:

Die Feuerwehr traf kurze Zeit nach der Alarmierung auf dem Schulcampus Rissen vor dem L-Gebäude der STS Rissen ein. Nach der ersten Lagesondierung wurde ein Massenansturm von Verletzten (MANV) ausgelöst und damit der Sanitätsdienst vom ASB nachgefordert.

Im 3. OG des L-Gebäudes wurde eine starke Rauchentwicklung gesichtet. Nachdem das Gebäude von der FFW Rissen freigegeben wurden begann die Sichtung der Verletzten und danach die Erstversorgung und Rettung der verletzten Personen aus dem Gebäude.

Auf dem Patientenablageplatz wurden alle Verletzten weiter versorgt und nach ihren Verletzungsgrad auf verschiedene Behandlungsplätze verteilt.

In der Zwischenzeit wurde ein großes Behandlungszelt aufgebaut, um die schwer verletzten Personen medizinisch weiter zu versorgen.

Während der ganzen Übung arbeiteten die FFW Rissen und der ASB OV-West eng zusammen. Durch die kooperative Zusammenarbeit konnte die Übung erfolgreich beendet werden.

Alle Patienten haben überlebt! 😊

In der Abschlussrunde wurde deutlich gemacht, wie wichtig eine Zusammenarbeit zwischen dem Rettungsdienst und der Feuerwehr ist.

Der gemeinsame Wunsch nach weiteren Übungen wurde von allen geäußert, auch von den Falldarstellern! 😊

Hervorzuheben ist der große Einsatz, die Leistungsbereitschaft und der Teamgeist aller Beteiligten, die im freiwilligen Dienst und Ehrenamt arbeiten!